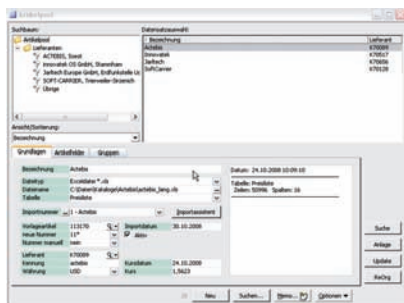


Externer Artikelpool

Zugriff auf die Artikelkataloge der Lieferanten



Artikelanlage, Preispflege und Katalogrecherche gehören zu den aufwendigen und zeitraubenden Arbeiten im Vertrieb und Einkauf. Diese integrierte Lösung stellt Ihnen die Kataloge Ihrer Lieferanten direkt in der Sage Office Line zur Verfügung. Einfaches Integrieren und schneller Zugriff sind einige der herausragenden Eigenschaften.



Importieren / Administrieren externer Kataloge

Aufgabenstellung

In der Regel verfügt der Anwender über Lieferbeziehungen zu diversen Lieferanten oder Herstellern. Dabei bestehen sehr oft Überlappungen durch mehrfache Bezugsmöglichkeiten gleicher Artikel.

Demzufolge entstehen mindestens drei grundsätzliche Probleme:

- Sehr große Artikelanzahl, wobei nur eine Teilmenge tatsächlich zum aktiven Handelsstamm gehört
- Mehrfachvorkommen (Dubletten) in den einzelnen Katalogen
- Unterschiedlichste Dateiformate der Kataloge, zumeist Excel oder Datanorm4, mit unterschiedlichem Aufbau und -Logik.

Dabei kommen sehr schnell kaum beherrschbare Datenmengen zusammen. Zudem muss dieser Datenbestand preislich und inhaltlich aktuell gehalten werden.

Lösung

Der externe Artikelpool verfolgt hier einen neuen Ansatz:

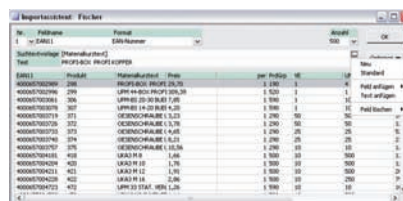
- Bereitstellung der Katalogdaten (Excel, CSV, Data-norm4, ..) außerhalb des Artikelstammes
- Variable Zuordnung der Kataloginhalte zu den Datenfeldern der Office Line (- inkl. Userfelder)
- Bereitstellung der Daten zur Recherche, Artikelanlage, Verwendung in allen Belegstufen, sowie zur Preispflege der im Stamm angelegten Artikel

Nutzen

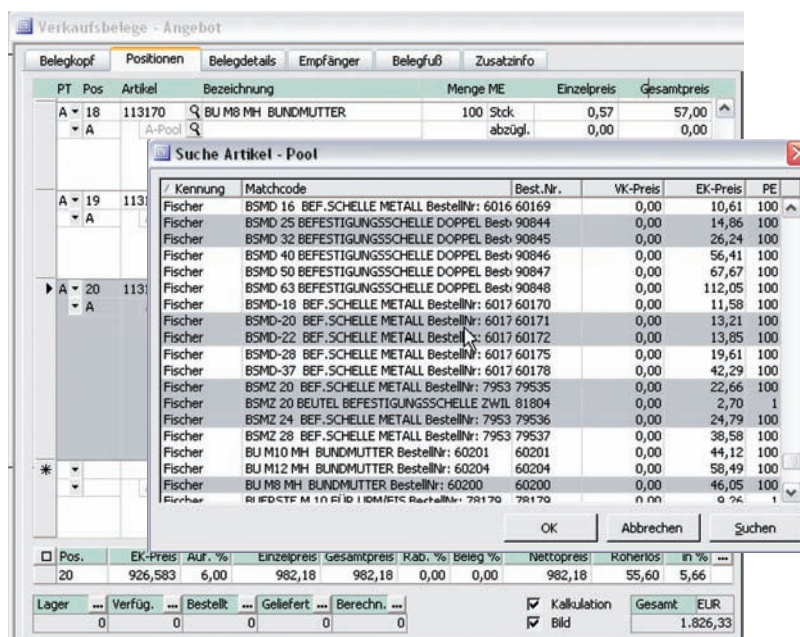
Der Einsatz des externen Artikelpools bewirkt eine Reduzierung des aktiven Artikelstammes auf den tatsächlichen Handelsstamm.

Gleichzeitig stehen alle externen Kataloge zur Preispflege des Artikelstammes und zur Belegverwendung im Zugriff.

Innerhalb der Vorverkaufsbelege (Angebot, ..) erfolgt keine Anlage eines Stammartikels, es wird zur Integration in Beleg temporär der Vorlageartikel des Kataloges verwendet. Die Stammdatenanlage erfolgt erst mit dem Übergang in einen Verkaufsbeleg oder bei Verwendung in einem Einkaufsbeleg.



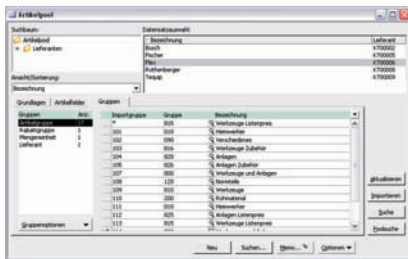
oben: Ansicht der Daten aus der Excelquelle, zur Feldzuordnung und Suche; unten: Sicht aus dem Beleg auf die zugeordneten Daten





Ablage / Speicherung

- Anlage der Kataloge, ohne Verbindung zum Artikelstamm
- Je Artikelkatalog frei konfigurierbare Feldzuordnungen von Quelle und Ziel
- Unterstützung von z.B.: Excel, Text, CSV, Danorm4, ZVEH (Zusatz)



Beispiel einer Zuordnung externer Artikelgruppen zu den Artikelgruppen der Office Line

Gruppenzuordnung

Übergebene Rabatt- oder Artikelgruppen, Mengen- und Preiseinheiten, sowie Lieferanten (Verbandskataloge, wie EDE, ..) können beliebigen, internen Gruppen, Einheiten oder Lieferanten zugeordnet werden.

- Je Zuordnungsmerkmal (Artikel-, Rabattgruppe, Einheiten, Lieferanten, ..), kann direkt auf ein Merkmal der Office Line verwiesen oder eine Vorgabe für die gesamte Gruppierung gesetzt werden
- Bei Danorm4- Katalogen werden den Rabattgruppen die Rabattwerte direkt zugeordnet

Kalkulation

- Bei definierten Rabatten erfolgt die Bildung des EK direkt am Katalog
- In allen anderen Fällen wird in Abhängigkeit zur Artikelgruppenzuordnung sowohl EK, als auch VK ermittelt (*).
- Durch die Integration einer Währungsverwaltung, bzw. durch

manuelle Eingabe des Kurses werden Fremdwährungspreise in die Eigenwährung umgerechnet.

Artikelpflege / -vergleich

- Preispflege aus externem Artikelkatalog für alle im Artikelstamm befindlichen Artikel (genauer: Beschaffungssätze je Artikel)
- einfacher Austausch der externen Artikelkataloge durch aktuelle Daten der Lieferanten / Hersteller
- Erkennung von Dubletten bei Pflege des Artikelstammes aus mehreren externen Artikelkatalogen (wahlweise Zulassen oder weiteren Beschaffungssatz zu vorhandenem Artikel anlegen)
- Querrecherche über alle Artikelkataloge (Preis/Verfügbarkeit)
- Unterstützung der Markierung "Auslauf" am Artikel, sofern der Stammartikel nicht mehr im Katalog verfügbar ist (*)

Katalogwahl aus Belegen

Suche aus der Belegpositionszeile heraus, mit mehrfach eingrenzbarer Suchmaske nach Bestellnummer, Freitext oder Katalogkennung

- Direktzugriff aus Vorverkaufsbelegen (ohne Übernahme in den Artikelstamm)
- Direktzugriff aus Verkaufs- und Einkaufsbelegen (mit gleichzeitiger Übernahme in den Artikelstamm)
- Kalkulation der Verkaufs-Preise automatisch in Abhängigkeit der zugeordneten Artikelgruppe (*)
- automatische Überführung in den Artikelstamm, wenn "Katalogartikel" aus dem Vorverkauf in den Verkauf oder Einkauf übernommen werden
- Dublettenerkennung - sollte der ausgewählte Katalogartikel bereits im Artikelstamm vorhanden sein (Erkennung EAN oder Beschaffungssatz), wird der erkannte

Stammartikel in den Beleg übernommen

*) Funktion nur vorhanden, wenn Modul "erweiterte Artikelkalkulation" installiert ist

Highlights

- Anbindung beliebiger Artikelkataloge an die Sage Office Line
- Reduzierung des aktiven Artikels Stammes auf den benötigten Handelsstamm
- Preis- und/oder Datenupdate direkt aus den externen Artikelkatalogen
- Zuordnung von Warengruppen, Mengen- und Preiseinheiten
- Direktkalkulation der Rabattierung und Währung
- Nutzung von Verbandskatalogen (EDE, u.ä.) mit Zuordnung der Lieferantenkennungen
- Nutzung der externen Artikeldaten in Belegen

Interaktion mit:

- "NE-Verwaltung" - Zuordnung der NE-Werte (Gewichte, Basis, ..) Zu den Artikelstammdaten
- "Artikelkalkulation" - Berechnung EK / VK bei Stammdatenanlage, bzw. Belegübernahme



PC-Tutor
IT-Systemhaus GmbH

Niederlassungen in:

Sachsen
Hessen

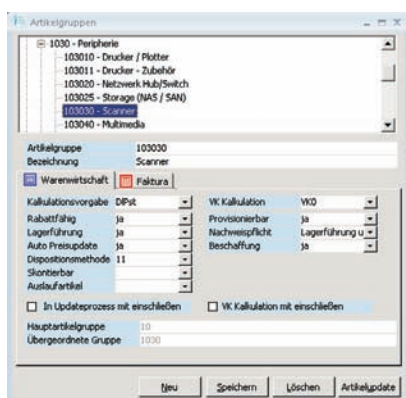
04668 Grimma
34123 Kassel

erweiterte Artikelkalkulation

Automatische Kalkulation und Vorbelegung der Artikelstammdaten



Permanente Sicherung der korrekten Kalkulation der Artikelstammdaten, automatische Reaktion auf Veränderung der Basiswerte, sind eine echte Herausforderung im täglichen Betrieb. Besser als jede Org-Anweisung ist dabei ein verlässliches Werkzeug, welches zudem auch noch die Vorbelegungen wichtiger Artikelparameter über die Artikelgruppe absichert.



erweitertes Artikelgruppenformular

Funktionalität

Mit diesem Modul wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, sowohl Sicherheit in der Einkaufs- und Verkaufskalkulation zu erreichen, als auch Ihre Artikelstämme preislich wesentlich effektiver zu pflegen.

Im Gegensatz zum Standard der Sage Office Line können über Vorbelegungen in der Artikelgruppe wichtige Parameter zu Beschaffung, Nachweis, Lagerhaltung und Dispo-methode, sowie Rabattierung und Provisionierung übergeben werden.

Grundbeaufschlagung

Fest hinterlegt in der Artikelgruppe, erhöht die Grundbeaufschlagung (Bezugs- und Gemeinkosten) den kalkulatorischen EK-Wert auf das Niveau der Selbstkosten.

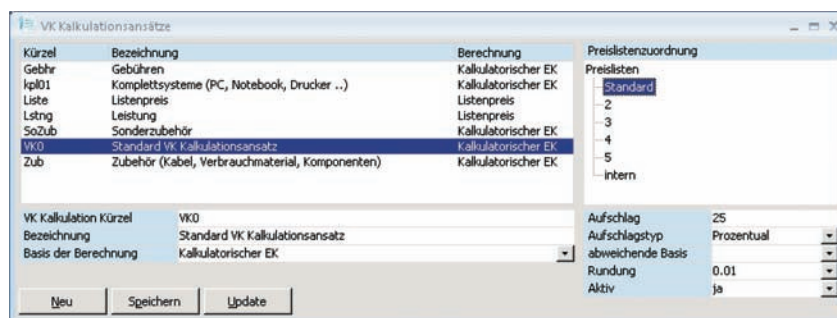
Sofern Sie diesen als Basis Ihrer VK-Preise wählen, erfolgt die Kalkulation ab Selbstkosten.

Verkaufskalkulation

Ebenfalls "durchgereicht" wird z.B. die Verkaufskalkulation, welche die unterschiedlichsten Auf- und Abschläge je Preisliste in Wert oder Prozent enthalten kann.

Als Basis dienen wahlweise der letzte-, mittlere-, kalkulatorische EK, sowie neu auch der Listenpreis.

Ebenfalls beeinflussbar ist die Bildung des mittleren EK, sowie die automatische Beaufschlagung des kalkulatorischen EK mit den realen Beschaffungskosten aus dem Einkauf (*).



frei definierbare Tabelle der Verkaufskalkulationen

Die Preisbildung erfolgt je aktiver Preisliste, entsprechend den hinterlegten Auf- oder Abschlägen, sowie Rundungseinstellungen.

Einkaufskalkulation

Jede Änderung am Beschaffungssatz (Artikel/Lieferant) des Artikels kann eine automatische Durchkalkulation bis in den Verkauf bewirken.

Dieses geschieht sowohl bei der manuellen Pflege, als auch bei Änderungen im Einkauf oder der Preispflege über das Modul "externer Artikelpool".

Zusätzlich können einkaufsseitig zum jeweiligen Lieferanten variable, mehrstufige Konditionen je Artikelgruppe hinterlegt werden, die ebenfalls bei der Bildung des Einkaufspreises berücksichtigt werden.

Nutzen

Diese Lösung erhöht die Flexibilität bei der Bewertung und Verpreisung der Artikel und der Steuerung der

Roherlösbasis.

Letztendlich werden die Kalkulations- und Überwachungsprozesse bei der Anlage und Pflege der Artikelstämme erheblich verkürzt und vereinfacht.

Die Delegation an weniger erfahrene Mitarbeiter ist somit möglich.

*) Funktion nur vorhanden, wenn Modul „erweiterte BelegerfassungEk, Zusatz Zuschlagsverteilung“ installiert ist



| | Funktionalität | OL | eAKalk |
|----------------------------|--|--|--|
| Basis | <ul style="list-style-type: none"> • Auswahl der Roherlösbasis • Grundbeaufschlagung mit Selbstkosten • ... mehrere Grundbeaufschlagungen • zentrales Update je Grundbeaufschlagung | <ul style="list-style-type: none"> ■ —/man. — — | <ul style="list-style-type: none"> ■ ■ ■ ■ |
| Einkaufskalkulation | <ul style="list-style-type: none"> • mehrstufiger Ab-/Aufschlag je AGrp / Lieferant • automatische Zuweisung je Beschaffungssatz (Artikel/Lieferant) | <ul style="list-style-type: none"> — — | <ul style="list-style-type: none"> ■ ■ |
| Verkaufskalkulation | <ul style="list-style-type: none"> • manuell / Massenänderung • flexible Kalkulation (Wert /% /Rundung) je Preisliste • beliebige Anzahl Verkaufskalkulationen • zentrales Update je Verkaufskalkulation | <ul style="list-style-type: none"> ■/teilw. — — — | <ul style="list-style-type: none"> ■/■ ■ ■ ■ |
| Artikelgruppe | <ul style="list-style-type: none"> • Ordnungs- und Selektionskriterium • Vorgabe Parameter zum Artikel • zentrales Update je AGrp | <ul style="list-style-type: none"> ■ — — | <ul style="list-style-type: none"> ■ ■ ■ |
| Artikel | <ul style="list-style-type: none"> • manuelles Setzen der Selbstkosten (Bezug/Gemein) • automatischer Vortrag der Selbstkosten aus AGrp • Wechsel der VK-Kalkulation für alle Preislisten • automatische Neukalkulation bei EK-Update • Auslaufartikel-Automatik (Sperrern / kein Vk) | <ul style="list-style-type: none"> ■ — — — — | <ul style="list-style-type: none"> — ■ ■ ■ ■ |
| Kalkulationsbasis | <ul style="list-style-type: none"> • letzter-, mittlerer- kalkulatorischer EK • mittlerer EK nach eigen definierten Regeln (*) | <ul style="list-style-type: none"> ■ — | <ul style="list-style-type: none"> ■ ■ |
| Kalkulatorischer EK | <ul style="list-style-type: none"> • manueller Preis • ... Vorbelegung mit Einkaufspreis Hauptlieferant • mittlerer Einkaufspreis • ... individuelle Ermittlung (Bestand, Zeitraum, ..) • letzter Einkaufspreis • ... ausschließlich durch Hauptlieferant | <ul style="list-style-type: none"> ■ — ■ — ■ — | <ul style="list-style-type: none"> ■ ■ ■ ■ ■ ■ |

Highlights

- Grundbeaufschlagung (Bezugs- / Gemeinkosten) und Vorbelegung relevanter Parameter über AGrp
- Einführung des Listenpreises im Einkauf und Verkauf
- Hinterlegung frei definierbarer VK-Kalkulationen auf der Basis des Listenpreises oder des mittleren, letzten, bzw. kalkulatorischen EK
- Je Preisliste frei definierbare Auf- und Abschläge in Wert oder Prozent, sowie Festlegung der Rundung
- Veränderung der Beschaffungsdaten bewirkt autom. Neukalkulation über alle Preislisten
- Hinterlegung frei definierbarer EK-Kalkulationen je Lieferant und Artikelgruppe
- VK-Kalkulation und Rohenerlös ab Selbstkosten (inkl. Bezugs- und Gemeinkosten)
- automatisches Handling von Auslaufartikeln

Interaktion mit:

- "BelegerfassungEk / Zuschlagsverteilung" - Hinterlegung realer Bezugskosten / Ermittlung des mittleren EK je Artikel auf Basis der Einkaufsbelege

Zusammenfassung:

Basis

definierte Selbstkosten (Bezug / Gemein) werden bei Zuordnung zur Artikelgruppe fest durchgereicht
Mehrere Grundbeaufschlagungen können frei definiert werden

Einkaufskalkulation

Variable EK-Kalkulation je Lieferant
Zuordnung zum Beschaffungssatz je Artikel und Lieferant

Verkaufskalkulation

Beliebige Anzahl VK-Kalkulationen
flexible Gestaltung der Kalkulation im Auf-/Abschlag und der Basis

kalkulatorischer EK

Neben der Beaufschlagung mit den frei definierten Selbstkosten kann jede Option des Standards mit einer weiteren Differenzierung optimal vorbelegt werden

*) Funktion nur vorhanden, wenn Modul „erweiterte BelegerfassungEk, Zusatz Zuschlagsverteilung“ installiert ist



PC-Tutor
IT-Systemhaus GmbH

Niederlassungen in:

Sachsen
Hessen

04668 Grimma
34123 Kassel

erweiterte VK-Belegerfassung

optimierte, effiziente Belegerfassung im Verkauf, Basismodul diverser Erweiterungen



Die Erstellung von Verkaufsbelegen muss schnell und effizient von der Hand gehen. Anspruch dieser Lösung ist es, wichtige Funktionen - von der selektiven Belegübernahme über einfach zu erstellende Belegstücklisten, bis zur Zielpreiskalkulation EK und VK, der Artikelhistorie und editierbaren Kalkulationsauskunft, dem Bearbeiter sofort zur Verfügung zu stellen.

Funktionalität

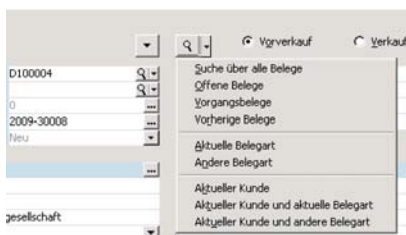
Das Modul "erweiterte VK-Belegerfassung" bedient den Wunsch der Anwender nach hoher Effizienz im Verkaufsprozess.

Zum Einen werden immer wiederkehrende Operationen erleichtert und durch sinnvolle Erweiterungen ergänzt, zum Anderen wird der Vertriebsmitarbeiter bei der Erfassung und preislichen Gestaltung aktiv unterstützt.

Belegkopf

Schnelle gezielte Suche:

- vor Kundenauswahl Suche über alle Kunden nach offenen Belegen / Vorgängen
- nach Kundenauswahl gezielte Beleg- und Vorgangssuche zum Kunden

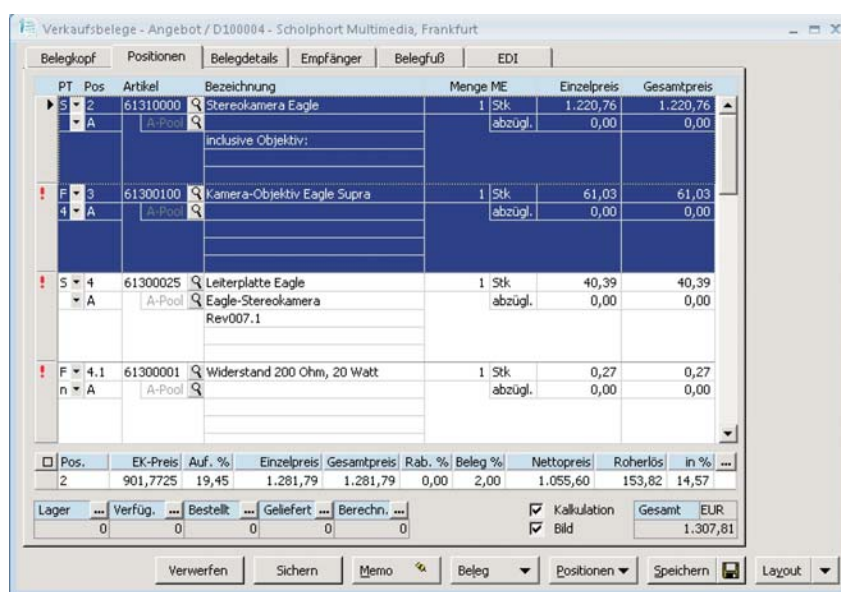


Funktionalitäten der Vorgangsauskunft, sowie Selektions- und Übernahmemöglichkeiten

Positionserfassung

Erweiterung der Positionszeile und des Positionsfußes.

- die Positionstypen wurden um "Stücklisten-" und "Folgeartikel" ergänzt (siehe Folgeseite)



Positionserfassung mit der erweiterten Positionszeile (links Typ, darunter Drucksteuerung - rechts Lupe der Preislistenwahl) - unten - permanente Kalkulationsdarstellung

- je Positionszeile oder für den gesamten Beleg kann eine der vorhandenen Preislisten abweichend ausgewählt werden
- bei lizenzierter Ausbaustufe "Belegverwaltung" erhalten Sie direkten Zugriff (mit Übernahme-funktion) auf die Kunden-/Artikelhistorie, sowie eine komfortable Multiselektion über weitere Belege

oder Prozentfeldern bewirkt eine Neukalkulation des Artikels - oder bei Eingabe des Endwertes - eine **Zielpreiskalkulation**

- bei Markierung beliebiger Positionen (>1 bis gesamter Beleg) können diese im Aufschlag, prozentualer Minderung des EK oder als Zielpreis bearbeitet werden

Positionsfuss

Immer im Blick: die Kalkulation - durch Darstellung der Werte EK und VK, Aufschlag und Erlös (abschaltbar).

- sofort bei Erfassung der Position erfolgt die Darstellung der kalkulatorischen Werte (EK und VK)
- eine Direkteingabe in den Wert-



Maske der Zielpreiskalkulation, sofern mehr als eine Position markiert wird



| | | | | |
|-----------------|---------------|-------------|-----------------|--------------|
| Versandart | Deutsche Post | Bezug | Unsere UStIDNr | DE81239883 |
| Lieferbedingung | Unfrei | Ihr Zeichen | Unsere SteuerNr | 23 562 65834 |
| | | Ihr Beleg | Ihre UStIDNr | DE9876543210 |

Sehr geehrter Herr Naum ann,
wir bedanken uns für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen hiermit folgendes Angebot.

| Pos. | Artikelnr. | Bezeichnung | Termin | Menge | ME | Einzelpreis | Gesamtpreis | SC | |
|---------------|------------|--|------------|----------------------------|-----------|-------------|-------------|----------|----|
| 2 | 61310000 | Stereokamera Eagle inklusive Objektiv: 1 Stk Kamera-Objektiv Eagle Supra | 16.04.2009 | 1 | Stk | 1.281,79 | 1.281,79 | 101 | |
| 4 | 61300025 | Leiterplatte Eagle Eagle-Stereokamera Rev007.1 | 16.04.2009 | 1 | Stk | 56,69 | 56,69 | 101 | |
| Zwischensumme | | | | | | | EUR | 1.338,48 | SC |
| | | | | abzgl. Abschlag | 2,00% von | 1.338,48 | -26,77 | | |
| Zwischensumme | | | | | | | | 1.311,71 | |
| | | | | incl. MwSt. mit Steuercode | 101 | 19,00% von | 1.102,28 | 209,43 | |
| Endsumme | | | | | | | EUR | 1.311,71 | |

Mögliche Darstellung im Belegdruck - hier in Pos.2 Folgezeile als Drucktyp "4" -> Bezeichnung 1 mit Angabe der Menge / Einheit, in Pos.4 jede Folgezeile als „n“ -> nicht drucken

Erweiterung Positionstypen

Zur Schnellerfassung belegbezogener Stücklisten wurden die Positionstypen um "S" - Stücklistenposition und "F" - Folgeposition erweitert.

Die Schnellerfassung erfolgt in der normalen Belegmaske, das Arbeiten mit den systeminternen Stammstücklisten ist natürlich weiterhin möglich.

- nach Auswahl Typ "S" werden alle folgenden Positionen automatisch "Folgepositionen" zugewiesen, bis manuell ein abweichender Positionstyp aktiviert wird

| | | | |
|---|-----|----------|-----------------------------|
| F | 4.1 | 61300001 | Widerstand 200 Ohm, 20 Watt |
| A | | | A-Pool |
| n | | | normal |
| n | | | nicht drucken |
| 1 | | | nur Bezeichnung 1 |
| 2 | | | nur Bezeichnung 2 |
| 3 | | | nur Bez. 1, Bez. 2 |
| 4 | | | Menge und Bezeichnung 1 |
| 5 | | | Menge und Bezeichnung 2 |
| 6 | | | Menge und Bez. 1, Bez. 2 |
| t | | | Text (Bez.1, Bez.2, Dim.) |
| D | | | nur Dimensionstext |
| L | | | nur Langtext |

Auswahl der Druckoption, darüber Kürzel der Positionstypen

Das Druckbild der Stückliste kann durch Vorauswahl je Positionszeile beeinflusst werden.

- der Druck der Texte je Folgeposition wird variabel festgelegt, mit und ohne Mengenangabe oder Unterbindung des Ausdrucks

Modularität

Die erweiterte Belegerfassung wird in zwei Ausführungen bereitgestellt:

- "Basis" - Schnellfunktionen im Belegkopf (ohne erweiterte Suche), sowie Preislistenwahl und Kalkulation
- "Stückliste / Belegverwaltung" - Erweiterung um Stücklistenzusammenstellung, -kalkulation und -druck, gezielte Suche über Artikelhistorie, alle Vorgänge und Belege, sowohl zum Kunden, als auch übergreifend

Darüber hinaus ist dieses Modul Basis diverser Erweiterungen, von GAEB über NE-Verwaltung bis hin zur kumulativen Schlussrechnung u.v.m.

Highlights

- Kalkulation immer im Blick, sowie Zielpreiskalkulation einzelner Positionen oder beliebig markierter Bereiche
- Aufbau belegbezogener Stücklisten in der normalen Positionsmaske
- Beeinflussung des Druckbildes der Belegstückliste je Position - ! ohne Veränderung des aktuellen PrintAddins !
- direkter Zugriff auf Artikelhistorie und Belege mit komfortabler

Interaktion mit:

- "NE-Verwaltung" - Berechnung / Ausweis der Zuschläge
- "GAEB" - Bearbeiten von Ausschreibungen (Auftragnehmer), Erstellung eigener Ausschreibungen (Auftraggeber)
- "Artikelpool" - Direktzugriff auf externe Kataloge
- "kumulative Teilrechnung" - Erweiterung der Projektverwaltung um die kumulativen Teilrechnungen
- "Rabattmatrix" - variable Rabattierung je AGrp/Kunde, sowie abweichende Preisliste je AGrp
- "Multimengenerfassung" - einfache Erfassung von Berechnungsketten im Dimensionstext, Übernahme der Werte in die Mengenzeile



Niederlassungen in:

Sachsen
Hessen

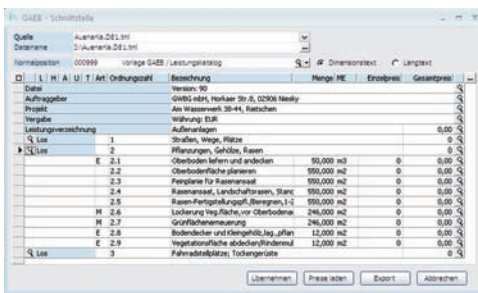
04668 Grimma
34123 Kassel

GAEB-Schnittstelle / Multimengen-Erfassung

GAEB-Import / -Export für die Sage Office Line, einfache Mengen- / Massenermittlung



Übernahme und Kalkulation von Ausschreibungen (Auftragnehmer), Erstellung von Ausschreibungen (Auftraggeber), sowie einfache und komfortable Mengen- / Massenermittlung



Links: Selektionsmaske zur Übernahme der Ausschreibungsdaten (Auftragnehmer) aus dem GAEB-Konverter / Definition des Vorlageartikels mit selektiver Übernahmemöglichkeit

* siehe umseitigen "Hinweis"

übergebenen Daten nicht zu 100% den Normen entsprechen und einer Nachbearbeitung bedürfen.

Für Auftragnehmer:

- Einlesen der Ausschreibung als "Belegstückliste" (Ansicht / Ausgabe für den Empfänger begrenzt auf die "Set-Position", alle Folgeartikel ausblendbar)
- Direktansicht der Kalkulation in der Statuszeile des Beleges
- Nutzung der MultiMengen-Erfassung (siehe links und Umseite)
- Zielpreiskalkulation und belegeorientierte Zuschlagskalkulation

Aufgabenstellung

Auf Basis des Standard-Austauschformates im Bauwesen:

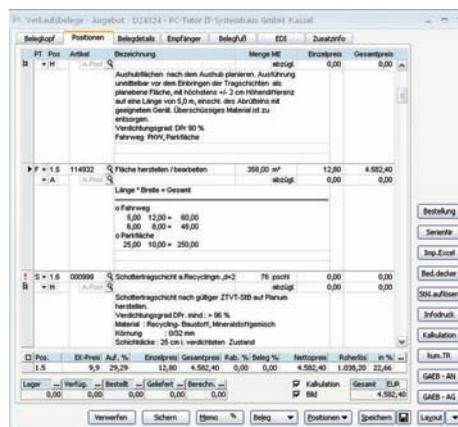
- Auftragnehmer: Einlesen, Kalkulieren und Verpreisen von Ausschreibungen
- Auftraggeber: Erstellung von Ausschreibungen zur Weiterleitung an die Sub-Unternehmen

Dabei sind folgende Regeln zu beachten - insbesondere für Auftragnehmer:

- Keine Veränderung der übergebenen Beschreibungstexte
- Freie Kalkulation der Leistungen und Materialien
- Selektives Einlesen (*Los- und Titolorientiert*)

Im Standard der Sage Office Line bestehen keine Möglichkeiten, Ausschreibungen direkt einzulesen oder auszugeben.

Ebenso stellen die permanenten Formaterweiterungen / - Korrekturen des Standards hohe Ansprüche an die Kompatibilität. Zudem muss damit gerechnet werden, dass die



Oben: Bearbeitung einer Ausschreibungsposition innerhalb der "Belegstückliste" mit Folgepositionen und der Nutzung der MultiMengen-Erfassung.

Realisierung

Als Erweiterung des Basismoduls "erweiterte BelegerfassungVk" stehen Ihnen je nach gewählter Ausbaustufe / Zusätze diverse unterstützte Funktionalitäten zur Verfügung:

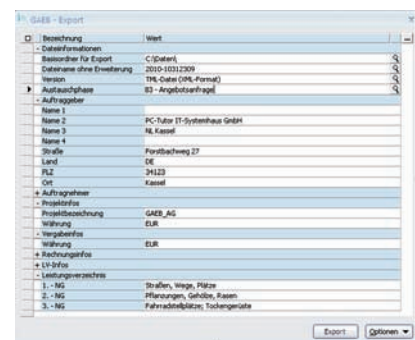
Rechts: Ausgabe der Ausschreibungsdaten (Auftraggeber) aus dem Beleg an die Ausgangsdatei zur weiteren Bearbeitung / Konvertierung an den GAEB-Konverter*

* siehe umseitigen "Hinweis"

Für Auftraggeber:

- Nutzung eigener Leistungsverzeichnisse (beispielsweise über den „externen Artikelpool“) oder freier Positionen
- Arbeit mit MultiMengen-Erfassung
- Ausgabe in den unterstützten Datenaustauschformaten

Nach Fertigstellung werden die ermittelten Werte ebenso einfach wie beim Einlesen an die Quelldatei zurück übergeben und stehen zur Weitergabe an den Ausschreibenden nach Konvertierung* zur Verfügung.





Aufgabenstellung

Gerade in Verbindung mit Ausschreibungen oder auch zur detaillierten Ermittlung von mengen- oder formelabhängigen Positionen ergibt sich der Bedarf, auf einfache Art und Weise diverse abweichende Teilmengen / - Massen zu berechnen.

Die Möglichkeit der Formelhinterlegung je Artikel stellt bereits eine Vereinfachung im Office Line - Standard dar, reicht jedoch bei komplexen Berechnungen oft nicht aus. Vor allem dann nicht, wenn diverse Teilmengen / - Massen zu berücksichtigen sind.

Realisierung

Oben: freie Erfassung von beschreibenden Texten und Werten (entsprechend der Formel) -> nach 2x <Enter> wird die Erfassung formatiert -> siehe unten rechts ..

Basierend auf den hinterlegten Formeln (Office Line - Standard) und der Vorformatierung (Stelligkeit Teilwerte und Ergebnis), erhalten Sie in der Positionserfassung bei Anspruch des Mengenfeldes das oben zu sehende Eingabeformular.

Bei der Erfassung ist lediglich darauf zu achten, dass die zu berechnenden Werte je Zeile einzeln und in der Anzahl der von der Formel (siehe "Format") geforderten Werte erfasst werden.

Dabei können Sie u.a. erklärende Zwischentexte / Abgrenzungen benennen und durch die Eingabe von

"--" durchgehende Zwischenstriche erzwingen.

Oben: automatische Berechnung der als Formelzellen erkannten "Aufmassketten", sowie Konvertierung der "--" - Markierungen in durchgängige Unterstriche zur Abgrenzung der Bereiche

Nach zweimaligem Betätigen der Entertaste erfolgt die Berechnung der Werte, sowie die Ersetzung der "--" durch Unterstrichung.

Das ermittelte Ergebnis erscheint als Menge, die Berechnungsgrundlage als Dimensionstext in der Positionserfassung.

Auf diese Art und Weise können Sie auch vereinfachte „Aufmaße“ erzeugen (Eine Zusammenführung der Dimensionstexte in Nachfolgebereichen ist nicht implementiert).

Oben: Übernahme der ermittelten Werte in die Positionsmenge, sowie des formatierten Textes in den Dimensionstext.

Highlights

- Import und Export der GAEB-Ausschreibungen
 - Möglichkeit des selektiven Einlesens je Los / Titel in die Belegerfassung (beispielsweise für Trennung in Gewerke)
 - Zusammenführung mehrerer Belege (beispielsweise bei selektiver Bearbeitung durch verschiedene Gewerke) für den Export
 - Komfortable Kalkulation, basierend auf den Möglichkeiten des Zusatzmoduls "erweiterte Belegerfassung" (Zielpreiskalkulation, Zuschlagskalkulation), sowie Sofortansicht der Kalkulation in der Positionserfassung
 - Einfache Hinterlegung und Berechnung von Formeln zur komfortablen Mengen- / Massenermittlung ("Aufmassketten")
- *Hinweis:**
- Die Nutzung der GAEB-Schnittstelle setzt das Vorhandensein des Zusatzmoduls "erweiterte BelegerfassungVk" (empfohlene Ausbaustufe "Belegstückliste") voraus, sowie zur Konvertierung der Ausschreibungen für den Import und Export den GAEB-Konverter von T&T Datentechnik (kein Lieferbestandteil des Moduls) voraus!
 - Unterstützte Formate: GAEB90/2000 (D81-D86, D89, D93)



PC-Tutor
IT-Systemhaus GmbH

Niederlassungen in:

Sachsen
Hessen

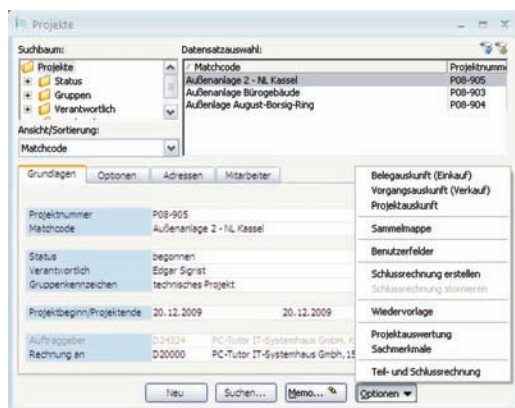
04668 Grimma
34123 Kassel

Kumulative Teil- und Schlussrechnung

Erstellung kumulativer Teil- und Schlussrechnungen (Bauhaupt- und Baunebengewerbe)



Als Erweiterung der „erweiterten BelegerfassungVK“, sowie ergänzend zur „Projektverwaltung“ (Sage-Standard, Voraussetzung) erstellen Sie basierend auf den Leistungsnachweisen (Lieferbelegen) zusätzlich zur kumulativen Schlussrechnung beliebige kumulative Teilrechnungen.



Ober: Formular der Projektverwaltung mit Auftragsmöglichkeit der Teil- und Schlussrechnung

Lösung

Unter Berücksichtigung der Einstellungen in der Sage Office Line - Projektverwaltung erhalten Sie die Möglichkeit, kumulative Teil- und Schlussrechnungen direkt aus einem zentralen Verwaltungsformular zu erstellen (siehe unten).

Zusätzlich erhalten Sie dort auch eine übersichtliche Darstellung aller zum Projekt und den Positionen verbundenen Belege und Mengen.

-> getrennt nach beauftragtem, gelieferten und berechnetem Wert

- zum Vorgang gehörende Positionen
- > absolut und je Beleg
- > getrennt nach beauftragter, gelieferter und berechneter Menge

Aus dieser Übersicht heraus können Sie sowohl die kumulativen Teilrechnungen, als auch die Schlussrechnung erzeugen lassen.

Soweit möglich, lassen sich alle Auflistungen in der Baumstruktur auf- bzw zuklappen und somit genau die Informationen zu selektieren, welche benötigt werden.

Anforderung

Insbesondere im Bauhaupt- und Baunebengewerbe - jedoch auch immer häufiger in allen Bereichen öffentlicher Ausschreibungen - besteht die Forderung auf Erstellung kumulativer Teil- und Schlussrechnungen.

Zwar unterstützt der Standard der Sage Office Line mit dem Zusatzmodul „Projektverwaltung“ (ab Line Business) bereits die Erstellung kumulativer Schlussrechnungen, es fehlt jedoch für eine komplette Abwicklung in den vor genannten Branchen die Erstellung kumulativer Teilrechnungen.

Darstellung:

- Buchungsinformation (Zahlungen)
- Belegdatum
- zum Projekt gehörende Belege
- > in chronologischer Reihenfolge

Rechts: Formular mit Auflistung aller zum Projekt gehörenden Positionen, deren Abarbeitung und den verbundenen Belegen

| Position | Datum / Nr | Bezeichnung | Einzelpreis | Gesamtpreis ME | Menge | beauftragt | geliefert | berechnet |
|---|--|----------------------------------|--------------------|----------------|--------------------|-----------------|---------------|-----------|
| Projektdaten | | | | | | | | |
| Projekt | P08-904 - Außenlage 2 | | | | | | | |
| Auftraggeber | D24324 - PC-Tutor IT-Systemhaus GmbH, Kassel | | | | | | | |
| Rechnungsempfänger | D24324 - PC-Tutor IT-Systemhaus GmbH, Kassel | | | | | | | |
| Belegdaten | | | | | | | | |
| Zahlungsanfrage gebucht | 18.06.2009 | | | | | | | |
| Belegdatum | 20.12.2009 | | | | | | | |
| Projektrechnung (kumulativ) erstellen OK | | | | | | | | |
| Projektschlussrechnung (kumulativ) erstellen OK | | | | | | | | |
| Beleghistorie | | | Nettobetrag | Wktz | Teilrechng. | 3.652,00 | 670,00 | |
| 20906038 | 20.12.09 | Auftragsbestätigung - Außenlage2 | 3.652,00 | EUR | | 3.652,00 | | |
| 30906036 | 20.12.09 | Lieferscheine - Außenlage2 | 670,00 | EUR | | | 670,00 | |
| Vorgang: 4606 | | | | | | | | |
| - 3.1 000999 Fahrradständer einseitig 8er Fahrrad | | | 125,00 | EUR | 1,00 | 1,00 | 1,00 | |
| 20906038 Auftragsbestätigung | | | 125,00 | | | 1,00 | | |
| 30906036 Lieferscheine | | | 125,00 | | | | 1,00 | |
| - 3.2 000999 wie vor, jedoch 6 er | | | 100,00 | EUR | 3,00 | 3,00 | 1,00 | |
| 20906038 Auftragsbestätigung | | | 100,00 | | | 3,00 | | |
| 30906036 Lieferscheine | | | 100,00 | | | | 1,00 | |
| - 3.3 000999 Wäschetrockengeräte Wäschetrock | | | 89,00 | EUR | 5,00 | 20,00 | 5,00 | |
| 20906038 Auftragsbestätigung | | | 89,00 | | | 1.780,00 | | |
| 30906036 Lieferscheine | | | 89,00 | | | | 5,00 | |
| + 3.4 000999 Müllcontainerplatz, Sichtschutz/Rank | | | 799,00 | EUR | 1,00 | | | |



PC-Tutor
IT-Systemhaus GmbH

Niederlassungen in:

Sachsen
Hessen

04668 Grimma
34123 Kassel